

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG

E-Turtle Kinderbus Modell 801.75



EG-Konformitätserklärung (Original)

Produktname: E-Turtle Kinderbus

Modell Nr.: 801.75

Hiermit erklärt der Hersteller, A. Winther A/S, dass die oben bezeichnete Maschine die Maschinenrichtlinie 2006/42/CE erfüllt. Ferner sind auch die unten angeführten Direktive und Normen erfüllt.

- EN 1888:2012, Kindertransportwagen
- Direktive 2014/30/EU, EMC
- EN ISO 12100:2010
- Direktive 2011/65/EU, ROHS
- Direktive 1907/2006, REACH
- Direktive 2014/35/EU, Niederspannungsrichtlinien
- EN15194:2012 EPAC
- EN71-3:2013 + A1:2014, Schwermetalle
- EN ISO 13849-1:2015, EN ISO 13849-2:2014
- EN 12184:2014
- EN 60335-1:2012/AC:2014, Elektrische Sicherheit
- EN 60335-2-29:2004 + A2:2010
- EN60254-1:2005, Bleibatterien

Them, 18. Januar 2017

Firma A. Winther A/S

Rygesmindevej 2

DK-8653 Them

Dänemark

Anders Winther

Geschäftsführer und bevollmächtigte Person
für technische Dokumentation

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	Seite 3
Empfang und Auspacken	Seite 4
Hinweise zur Sicherheit und zum Fahrbetrieb	Seite 4
Produktübersicht und Technische Daten	Seite 6
Laden der Batterien/Inbetriebnahme	Seite 8
Bedienungshinweise.....	Seite 8
Aufbewahrung, Kontrolle, Wartung, Pflege und Reparatur	Seite 12
Problemlösung und Fehlersuche	Seite 13
Gewährleistungsbestimmungen.....	Seite 13
Entsorgung.....	Seite 13
Ersatzteile	Seite 13

EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Investition in einen Winther E-Turtle Kinderbus mit elektrischem Motor!

WICHTIG! Bitte lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung gründlich durch, bevor Sie den E-Turtle Kinderbus in Gebrauch nehmen. Anleitung für spätere Rückfragen aufbewahren. Werden die Hinweise in der Betriebsanleitung nicht beachtet, kann die Sicherheit der Kinder im Wagen beeinträchtigt sein. Bei der Weitergabe des E-Turtle Kinderbus an einen anderen Benutzer muss auch diese Betriebsanleitung übergeben werden.

Der E-Turtle Kinderbus dient der Beförderung von maximal 6 Kindern ab einem Alter von 6 Monaten, die bereits in der Lage sind selbstständig zu sitzen, bis zu einem maximalen Gewicht von 15 kg, d. h. einem Gesamtgewicht von höchstens 90 kg. Die maximale Zuladung zuzüglich Gepäcks beträgt 100 kg. Der E-Turtle Kinderbus ist kein handelsüblicher Kinderwagen, sondern wurde speziell für die Nutzung in Kinderkrippen sowie bei Tagesmüttern entwickelt. Er ist zum Einsatz auf asphaltierten, gepflasterten Gehwegen bzw. anderen befestigten Wegen konzipiert.

Der E-Turtle dient ausschließlich der Beförderung von Kindern. Transport von übergroßen Waren ist nicht erlaubt. Die zulässigen technischen Daten müssen beim Betrieb eingehalten werden.

Nur Tagesmütter und Personal in Kindereinrichtungen zur Bedienung des E-Turtle Kinderbus einsetzen. Alle Personen für die Verwendung des Wagens müssen eingewiesen werden. Das Mindestalter zum Fahren des Kinderbusses beträgt 16 Jahre. Probefahrten müssen vor der ersten Fahrt mit Kindern im Wagen durchgeführt werden; Fahrhinweise lesen.

Bei Beschädigungen aller Art darf der E-Turtle nicht mehr betrieben werden. Reparaturen dürfen nur vom Servicetechniker vorgenommen werden.

An dem Wagen dürfen keine Veränderungen (mechanisch/elektronisch) vorgenommen werden, da Hierdurch die Stabilität und Betriebssicherheit beeinflusst werden können.

EMPFANG UND AUSPACKEN

Bei Empfang des E-Turtle Kinderbus müssen die Transportverpackung und der E-Turtle Kinderbus auf eventuelle Schäden geprüft werden, die beim Transport entstanden sein können. Werden Schäden festgestellt, muss die Transportverpackung aufbewahrt werden, damit sie vom Lieferanten geprüft werden kann. Wenden Sie sich umgehend an den Lieferanten oder den Händler, bei dem Sie den E-Turtle Kinderbus gekauft haben, damit Sie für die Transportschäden Ansprüche geltend machen können.

Der E-Turtle Kinderbus wird fast vollständig montiert geliefert. Nur die Sicherheitsdachbügel müssen beim Empfang montiert werden. Es ist wichtig zu kontrollieren, dass er intakt und mängelfrei ist, bevor er in Gebrauch genommen wird. Eventuelle Mängel sind sofort anzuzeigen.

HINWEISE ZUR SICHERHEIT UND ZUM FAHRBETRIEB

WARNUNG!

- Lassen Sie Ihr Kind nie unbeaufsichtigt.
- Verwenden Sie immer das Rückhaltesystem.
- Verwenden Sie die Sicherheitshandschlaufe bei jeder Benutzung.
- Diese Sitzeinheit ist für Kinder unter 6 Monaten nicht geeignet.
- Lassen Sie Ihr Kind nicht mit dem Wagen spielen.
- Dieses Produkt ist nicht zum Joggen oder Skaten geeignet.
- Die P-Bremse muss bei jedem Abstellen und bei der Ein- und Aussteigung der Kinder arretiert werden.
- Dieser E-Turtle Kinderbus ist für maximal 6 Kinder bis zu 3 Jahren berechnet.
- Die maximale Zuladung einschließlich Gepäck beträgt 100 kg.
- Der Wagen kann beim Vorwärtsfahren und mit maximaler Zuladung Steigungen von maximal 9 Grad/15 % bewältigen. Beim Rückwärtsfahren Steigungen von maximal 6 Grad/10 %.
- Neigung des Geländes maximal 12 Grad. Bei Nichtbeachtung der maximalen Neigung besteht KIPPGEFAHR.
- Den Griff für den Freilauf nur bei Stillstand loslassen, da andernfalls eine sofortige, starke Bremsung erfolgt, bei der Kinder zu Schaden kommen können.
- An den Schiebegriff dürfen keine Taschen oder Ähnliches gehangen werden, da dadurch die Stabilität des Wagens beeinflusst wird.

- Vom Hersteller nicht zugelassene Zubehörteile dürfen nicht verwendet werden.
- Alter des Lenkers: Mindestens 16 Jahre.
- Nur Tagesmütter und Personal in Kindereinrichtungen zur Bedienung des E-Turtle Kinderbus einsetzen. Alle Personen für die Verwendung des Wagens müssen eingewiesen werden. Das Mindestalter zum Fahren des Kinderbusses beträgt 16 Jahre. Probefahrten müssen vor der ersten Fahrt mit Kindern im Wagen durchgeführt werden; Fahrhinweise lesen.
- Das Produkt darf nur mit Sicherheitsschutzkleinspannung (24V DC, 6A max.) entsprechend der Kennzeichnung auf dem Gerät versorgt werden.
- Fahren Sie nicht dem Wagen, wenn er anders als normal funktioniert.

FAHRHINWEISE

- Zuerst muss eine Probefahrt ohne Kinder gemacht werden, um sich an die Handhabung des Wagens zu gewöhnen. Die Probefahrt soll nicht aufhören, bevor man mit dem Wagen und der Bedienung völlig vertraut ist.
- Passen Sie die Fahrweise den Straßenverhältnissen an. Fahren Sie vorsichtig um scharfe Kurven und Ecken herum.
- Auf anderen Fußgänger achten, die sich im Fahrbereich des Wagens befinden.
- Vorsicht beim Fahren in der Nähe von steilen Abhängen.
- Fahrbahn benutzen, wenn Sie auf dem Gehweg oder auf den Seitenstreifen die anderen Fußgänger erheblich behindern. Laut STVO §25, Absatz 2.
- Falls es unumgänglich sein sollte Hindernisse (z.B. Bordsteinkanten) zu überwinden, muss dies langsam und mit größter Vorsicht erfolgen. Kinder sollten nach Möglichkeit den Wagen verlassen bis das Hindernis überwunden ist.
- Beim Überfahren einer Bordsteinkante treten Sie mit einem Fuß auf den Tretbügel des Kinderbusses, um das Vorderende des Wagens leicht zu heben. Die Vorderräder dürfen nicht an Bordsteine oder andere hohe Kanten anstoßen, weil dadurch das Fahrgestell beschädigt werden kann.
- Verwendung des Wagens in staubiger Umgebung sollte möglichst vermieden werden.
- Anwendung von elektronischen Geräten, wie zum Beispiel Handy und Hörgerät, in der Nähe des Wagens kann elektromagnetische Resonanz mitführen.

WARNHINWEISE ZU BATTERIELADEGERÄT UND BATTERIE

- Lesen Sie vor dem Laden der Batterie die Gebrauchsanleitung des Ladegerätes sorgfältig durch.
- Niemals ein anderes Ladegerät benutzen als dasjenige, welches für die Benutzung zusammen mit dem Gerät vorgesehen wurde.
- Der Wagen darf beim Ladevorgang nicht für Kinder zugänglich sein.
- Nicht dem Regen aussetzen, nur für trockene Räume geeignet.

- ACHTUNG! Explosionsgefahr – Flammen und Funken vermeiden.
- Batterien niemals großer Wärme und keinen starken mechanischen Stößen aussetzen.
- Während des Ladens für ausreichende Belüftung sorgen.
- Ladegerät vom Netz trennen bevor die Ladebuchse ein- oder ausgesteckt wird. Der Ladestecker ist auf der Unterseite der Bedieneinheit platziert.
- Entfernen Sie das Ladegerät während des Aufladens NICHT von dem Ladestecker: Warten Sie bis die grüne LED-Anzeige konstant leuchtet. Laden während der Nacht möglich. Eine Überladung ist nicht möglich.
- Batterien nicht dauernd laden, wenn sie nicht benutzt werden.
- Niemals Sekundär-Zellen oder Batterien auseinander nehmen, öffnen oder zerkleinern.
- Wenn eine Zelle undicht geworden ist, darf die Flüssigkeit weder mit der Haut noch mit den Augen in Berührung kommen. Falls man doch damit in Berührung gekommen ist, muss die betreffende Stelle mit einer großen Menge Wasser gespült werden. Außerdem ist ärztlicher Rat einzuholen.
- Verschlussene Bleizellen oder -Batterien dürfen beim Laden nicht mehr als 90 Grad von der Senkrechten in jede Richtung gekippt werden.
- Niemals Zellen oder Batterien benutzen, die nicht für die Verwendung in dem Gerät ausgelegt sind.
- Zellen von verschiedenen Herstellern, mit verschiedenen Kapazitäten, Abmessungen oder Bauarten dürfen nicht gemischt in einem Gerät eingesetzt werden.
- Zellen und Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Zellen und Batterien immer sauber und trocken halten.
- Zellen oder Batterien dürfen nicht mit Lösungsmitteln in Kontakt kommen, wie z. B. mit Verdünnung, Alkohol, Öl, Rostschutzmittel oder Oberflächen angreifende Mittel, z. B. Waschmittel.
- Das Ladegerät nicht mit einer geschädigten Netzanschlussleitung oder einem Stecker benutzen, oder wenn das Ladegerät selbst beschädigt ist. Reparatur muss von einem Servicetechniker ausgeführt werden.
- Arbeiten an der Batterie dürfen nur von einem autorisierten Fachmann vorgenommen werden.

PRODUKTÜBERSICHT UND TECHNISCHE DATEN

- Geringes Eigengewicht für leichtes Manövrieren!
- Mit Motorkraft können auch steile Hügel (9 Grad/15 %) bewältigt werden.
- Mind. 6 Stunden Fahrzeit pro Aufladung (in flachem Gelände)
- Eingebaute Sicherheitsfunktion, mit dem nur Erwachsene den E-Turtle Kinderbus in Bewegung setzen können.
- Anwendung des Tretbügels vermeidet Rückenbelastungen, wenn der E-Turtle Kinderbus über Bordsteinkanten gefahren werden muss.
- Es gibt zwei Türöffnungen, durch die die Kinder leicht selbst ein- und aussteigen können.
- Rundherum angebrachte Reflexmarkierungen gewährleisten gute Sichtbarkeit in der Dunkelheit.
- Stufenlose Geschwindigkeitsregelung sowohl vorwärts als auch rückwärts.
- Passt durch Türöffnungen, die größer als 75 cm sind.
- Der E-Turtle Kinderbus ist mit einem Gepäckkasten mit ausreichend Platz für Gepäck ausgestattet!
Max 10 Kg.



Modell 801.75

Produktmaße, LxBxH	175 cm x 75 cm x 133 cm
Trittbreithöhe	24,5 cm
Produktgewicht	75 kg
Maximale Zuladung	100 kg
Material	Widerstandsfähiges, UV-resistentes Polyethylen und gehärtetes Aluminium.
Räder	Pannensichere, massive Räder mit Kugellager. Vorderräder 360° drehbar.
Sitzplätze	6 Sitze mit 5-Punktgurten und Sitzpolstern. Gurte und Sitzpolster sind abnehmbar und bei max. 30°C/86°F waschbar.
Motor	24V, 380 Watt
Motorbremse	Während der Fahrt: Die vollautomatische Motorbremse wird beim Loslassen des Bügels aktiviert.
Batterie	2 Sonnenschein-Batterien á 12V – Modell GF12022YF Kapazität: 22 Ah Mind. 6 Stunden Fahrt auf flachem Gelände.
Betriebstemperatur	-15 bis +35 Grad Celsius
Ladezeit	6-8 Stunden (vollständige Aufladung) ca. 500 Ladezyklen
Geschwindigkeit	Vorwärts: 0-6 km/Stunde Rückwärts: 0-2 km/Stunde
Hand- und P-Bremse	Trommelbremse an den Hinterrädern. Kann als Betriebsbremse genutzt werden, wenn die Motorfunktion ausgeschaltet ist.
Steigungen/Gelände	Der Wagen kann beim Vorwärtsfahren und mit maximaler Zuladung eine maximale Steigung von 9°/15 % bewältigen. Beim Rückwärtsfahren eine maximale Steigung von 6 Grad/10 %.
Details/Zubehör	Gepäckkasten (im Lieferumfang) Babysitz #31127 Regenschutz #19092 Abdeckschutz #19091
Gewährleistung	2 Jahre auf Rahmen, Wanne und Teile. Die Batterien sind von der Garantie ausgenommen.

LADEN DER BATTERIEN/INBETRIEBNAHME

Bevor der Kinderbus zum ersten Mal in Gebrauch genommen wird, müssen die Batterien vollständig aufgeladen werden, was etwa 6-8 Stunden dauern wird.

Kasten mit dem Ladegerät herausnehmen und mit dem Ladensteckanschluss verbinden, der sich in der Bedientafel befindet. Danach schließen Sie das Ladegerät an einer Steckdose (230V). Das Ladegerät leuchtet während des Ladevorgangs gelb. Wenn es grün leuchtet, sind die Batterien vollständig geladen.

Später kann man die Batterien bei Bedarf dann aufladen. Die Batterien müssen nicht vollständig entladen. Beim Laden am besten vollständig aufladen.

Die Umgebungstemperatur beim Laden sollte 0 bis 40 Graden Celsius betragen. Am besten lässt sich der Bus bei Temperaturen von 10 bis 30 Grad aufladen, weil dadurch die Lebensdauer der Batterien verlängert wird.

WICHTIG: Wenn der E-Turtle Kinderbus eine sehr lange Zeit ungenutzt steht, müssen die Batterien mindestens jeden zweiten Monat vollständig aufgeladen werden.

BEDIENUNGSHINWEISE

Der E-Turtle Kinderbus ist leicht und einfach zu bedienen. Befolgen Sie dabei diese Hinweise.

1) Gurtsystem

Das System besteht aus einem Schrittgurt und einem integrierten Becken/Schultergurt. Die Länge des Schrittgurtes kann mit der H-Spanne unter dem Sitz justiert werden. Die Länge der Becken/Schultergurte kann mit zwei H-Spannen justiert werden. Beim Hineinsetzen und Herausnehmen kann das Gurtsystem vorne mit zwei Fingern geöffnet werden. Die Gurte sollen der Größe der Kinder entsprechend angepasst werden.

WARNUNG: Verwenden Sie immer das Rückhaltesystem.

2) Ratschläge zur Beladung der Sitze

- Beim Hineinsetzen und Herausnehmen der Kinder muss die P-Bremse aktiviert sein.
- Das Ein- und Aussteigen muss immer unter Aufsicht des Betreuers erfolgen.
- Die hinteren zwei Sitze sind für die kleinsten Kinder bestimmt. Das bedeutet weniger Belastung für den Betreuer.

3) P-Bremse



Position 1: Zurück = Der Wagen ist gebremst.

Position 2: Nach vorn = Der Wagen ist ungebremst

Bei jedem Hineinsetzen oder Herausnehmen der Kinder, beim Stehenbleiben, z. B. vor Ampeln oder in Steigungen muss die P-Bremse betätigt werden.

Die P-Bremse funktioniert auch als Notfallschalter, weil die Motorstromversorgung ausgeschaltet wird, wenn man die P-Bremse aktiviert.

4) Betriebsbremse / Motorbremse

Die Motorbremse funktioniert als Betriebsbremse. Die Bremswirkung kann mit dem Geschwindigkeitsregler und/oder Fahrbügel reguliert werden. Beim Abstellen auf unebenem Gelände kann das Vorderende seitlich ausschwenken. Deshalb immer P-Bremse beim Abstellen aktivieren.

5) Die Funktion Ein/-Ausschalten



Der Zündschlüssel schaltet den Strom ein und aus:

Zum Einschalten nach rechts drehen.

Zum Ausschalten nach links drehen.

Ist der Strom eingeschaltet, zeigt die Batterieanzeige den Ladezustand der Batterien an. Grün bedeutet hoch, gelb bedeutet Bedarf für Laden, rot bedeutet niedrig und damit dringenden Bedarf für Laden.

Wenn die P-Bremse gezogen ist, kann man den Ladezustand nicht ablesen. Immer Abdeckkappe anbringen, wenn der Zündschlüssel nicht im Schlüsselschalter sitzt, weil die Bedieneinheit dabei gegen Eindringen von Wasser und Staub geschützt wird.

6) Vorwärts/Rückwärts bewegen



Um den E-Turtle Kinderbus in Bewegung zu setzen, ist Folgendes zu tun:

Schritt 1: Den Sicherheitsschalter links auf der Bedieneinheit nach unten drücken und gedrückt halten.

Schritt 2: Den Fahrbügel zum Schiebegriff drücken. Jetzt bewegt sich der Kinderbus vorwärts.

Schritt 3: Den Sicherheitsschalter loslassen.

Um den Kinderbus zu stoppen, wird der Fahrbügel wieder losgelassen.

Um rückwärts zu fahren, ist Folgendes zu tun:

Schritt 1: Den Sicherheitsschalter links auf der Bedieneinheit nach unten drücken und gedrückt halten.

Schritt 2: Den Fahrbügel weg vom Schiebegriff drücken.

Schritt 3: Den Sicherheitsschalter loslassen.

Aus Sicherheitsgründen schaltet sich die Fahrfunktion aus, sobald der Fahrbügel mehr als eine Sekunde losgelassen wurde. Darum muss der Sicherheitsschalter wieder nach unten gedrückt und gleichzeitig der Fahrbügel bedient werden, um den E-Turtle Kinderbus wieder in Bewegung zu setzen. Wenn der E-Turtle Kinderbus länger als 5 Minuten steht, schaltet sich der Strom aus. Darum muss erst der Zündschlüssel gedreht werden, damit der Wagen wieder fahren kann.

7) Einstellung der Fahrgeschwindigkeit



Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem Geschwindigkeitsregler eingestellt. Wird der Knopf nach rechts gedreht, erhöht sich die Geschwindigkeit. Wurde die gewünschte Höchstgeschwindigkeit mit dem Regelknopf eingestellt, kann man während der Fahrt die Geschwindigkeit mit Hilfe des Fahrbügels regulieren. Ist der Bügel bis zum Schiebegriff heran gedrückt, entspricht die Geschwindigkeit der eingestellten Höchstgeschwindigkeit. Wird der Fahrbügel leicht losgelassen, verringert sich die Geschwindigkeit, bis der Fahrbügel ganz losgelassen wurde und der Kinderbus bremst. Bei Feinmanövrierung wird nur der Fahrbügel benutzt.

Bitte achten Sie auf die mit dem Regelknopf eingestellte Geschwindigkeit, bevor der E-Turtle Kinderbus in Bewegung gesetzt wird!

8) manuelles Fahren/ Betriebsstopp



Wenn der E-Turtle Kinderbus manuell gefahren werden muss, wird der Motor mit Hilfe von dem Griff unter dem Schiebegriff auf Freilauf gestellt. Wenn man den Griff nach oben anzieht und gegen den Schiebegriff hält, kann den Wagen manuell gefahren werden. Wenn man den Griff loslässt, wird der Motor mittels einer Feder wieder angekuppelt.

WARNUNG: Den Griff für den Freilauf nur bei Stillstand loslassen, da andernfalls eine sofortige, starke Bremsung erfolgt bei der Kinder zu Schaden kommen können.

Um die Sicherheit noch zu verbessern, Handschlaufe immer beim manuellen Fahren benutzen.

Die P-Bremse kann als Betriebsbremse verwendet werden, wenn man die P-Bremse nicht so fest anzieht, dass der Wagen völlig gebremst ist.

Den E-Turtle Kinderbus kann vorteilswise manuell gefahren werden, um zum Beispiel enge Passagen zu durchfahren oder den E-Turtle Kinderbus in eine Garage zu parken. Diese Funktion kann auch bei Motorbetriebsstopp hilfreich sein, um den Wagen ohne Elektroantrieb nach Hause zu fahren.

9) Nach dem Gebrauch

Fahrfunktion ausschalten.

Nicht vergessen, die P-Bremse immer anzuziehen, wenn der E-Turtle Kinderbus an seine Parkposition gefahren wird und nicht in Gebrauch ist.

AUFBEWAHRUNG, KONTROLLE, WARTUNG, PFLEGE UND REPARATUR

Es ist wichtig, dass der E-Turtle Kinderbus bei Nichtgebrauch unter einer Überdachung abgestellt wird. Wenn das nicht möglich ist, muss ein Abdeckschutz genutzt werden. Dieser ist als Zubehör bestellbar.

Der E-Turtle Kinderbus muss regelmäßig kontrolliert, gewartet und gereinigt werden. Damit wird seine optimale Funktion gewährleistet.

Kontrolle: Achten Sie auf mögliche Veränderungen am E-Turtle Kinderbus, wenn er in Betrieb ist. Bei Abweichungen vom Normalzustand informieren Sie sich bitte im Abschnitt: Problemlösung/Fehlersuche.

Das Bremssystem (P-Bremse und Betriebsbremse/Motorbremse) sowie alle sicherheitsrelevanten Aspekte müssen von einem Servicetechniker (oder einem geschulten Mitarbeiter) mindestens 1 Mal jährlich überprüft und dokumentiert werden. Bei Auffälligkeiten muss der Wagen umgehend stillgelegt und von einem Servicetechniker repariert werden.

Wartung: Die Wartung des E-Turtle Kinderbus ist leicht und kann von geschulten Mitarbeitern durchgeführt werden. Es müssen die Bremsenteile an den folgenden 3 Stellen geschmiert werden:

		
1) Mindestens einmal jährlich den Kipp-Arm an beiden Hinterrädern schmieren.	2) Jährlich die Zugstange am Kipp-Arm schmieren.	3) Jährlich die P-Bremse an beiden Seiten oben und unten schmieren. Um an sie heranzureichen, wird der Seitenstoff abgenommen.

Ferner jährlich beim Motorfreikupplungsgriff oben die Gummibuchse schmieren.

Reinigung: Die Räder, die Kunststoffwanne und der Wagen von innen und außen werden mit gewöhnlichem Seifenwasser mit einem Lappen oder einer Bürste gereinigt. Die Bedientafel wird mit einem gut ausgewrungenen Lappen gereinigt. Reinigung mit Schlauch oder Hochdruckreiniger ist nicht erlaubt, da elektrische Bauteile dadurch beschädigt werden können.

Selbstverständlich ist es auch wichtig, mit dem E-Turtle Kinderbus ordentlich und sorgfältig umzugehen, damit er viele Jahre hält und Freude bringt.

WARNUNG: Reparaturen aller Art, sowie der Batteriewechsel dürfen nur von einem ausgebildeten Servicetechniker durchgeführt werden. Bei Reparaturarbeit am elektrischen System muss die Batteriestromversorgung abgekuppelt werden.

PROBLEMLÖSUNG UND FEHLERSUCHE

Wenn der E-Turtle Kinderbus nicht fahren will, bitte zuerst den Zündschlüssel drehen, um den Motor auszuschalten. Danach wieder einschalten und den Batteriestand überprüfen. Sollte Der E-Turtle Kinderbus trotz aufgeladener Batterie und eingeschalteten Antrieb nicht fahren, kann der Motor auf Freilauf gestellt werden, damit der Kinderbus eventuell manuell nach Hause gefahren werden kann (bezgl. Punkt 8 unter BEDIENUNGSHINWEISE). Bitte Servicetechniker kontaktieren.

ENTSORGUNG

Entsorgung der Verpackung: Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwendbar. Bitte entsorgen Sie diese umweltgerecht.

Entsorgung der Batterien: Geben Sie das Gerät und das Ladegerät an einer Verwertungsstelle ab. Entsorgen Sie Batterien im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie die Batterie nicht. Entsorgen Sie Batterien nach den lokalen Vorschriften. Geben Sie Batterien an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center.

Entsorgung des alten E-Turtle Kinderbus:

Die Rückgabe erfolgt am Recyclinghof. Vor der Rückgabe müssen erst die Batterien von einem Servicetechniker ausgebaut werden.

ERSATZTEILE

Es dürfen ausschließlich von der Firma Winther angebotene oder empfohlene Ersatzteile verwendet werden. Für den sicheren Betrieb des E-Turtle wird empfohlen, die Montage von Ersatzteilen von einem Fachmann oder autorisierten Servicetechniker durchführen zu lassen.

Version August 2017